



Einladung zum Informations- und Mitwirkungsabend am Montag, 25. November 2024, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

An der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2024 gelangen – nebst dem Budget 2025 - verschiedene Traktanden zur Abstimmung.

Wie bereits im letzten Jahr möchten wir unserer Einwohnerschaft die Möglichkeit bieten, sich im Rahmen einer Informations- bzw. Mitwirkungsveranstaltung im Vorfeld der Gemeindeversammlung über diverse Themen zu orientieren, Fragen zu stellen und zu diskutieren.

Zentrum Passwang, Annexbau: Investitionskredit von Fr. 4'034'600.--

Nach chirurgischen Eingriffen und medizinischen Behandlungen im Spital benötigen Patienten, die nicht nach Hause entlassen werden können, eine pflegerische Betreuung. Das Zentrum Passwang möchte diese «Übergangspflege» anbieten können. Eine verbindliche Absichtserklärung mit der Spital AG Solothurn (SoH) wurde bereits unterzeichnet und der Kanton Solothurn hat dem Zentrum Passwang sechs zusätzliche Betten bewilligt. Der Neubau wird auf der Parzelle des ehemaligen „Spitalwärterhauses“ realisiert und über eine Passerelle mit dem Hauptgebäude und der Wohngruppe Bärenfels verbunden.

Die Kosten für das Neubauprojekt belaufen sich auf Fr. 4'034'600.--. Die Investitionen werden vollumfänglich durch das Zentrum Passwang mit Eigen- und Fremdkapital finanziert. **Eine Kostenbeteiligung der Gemeinden des Zweckverbands ist nicht erforderlich. Somit besteht für die Zweckverbandsgemeinden kein Risiko.** Gemäss § 19 der Statuten des Zentrums Passwang müssen Investitionen über 1 Mio. Franken von den Verbandsgemeinden genehmigt werden.

Gestützt auf § 25, Absatz 4, Buchstabe b) der Gemeindeordnung der Einwohnergemeinde Kleinlützel hat der Gemeinderat die Kompetenz, einmalige Ausgaben bis Fr. 50'000.-- zu beschliessen. Übersteigt der anteilige Wert der Gemeinde am Annexbau die Kompetenz des Gemeinderates gemäss Gemeindeordnung, muss die Gemeindeversammlung zustimmen. Der anteilige Wert der Gemeinde Kleinlützel beläuft sich auf Fr. 88'835.--. (Berechnungsformel: Höhe der Investition / Einwohner der Zweckverbandsgemeinden (=55'000) x Einwohnerzahl der Gemeinde (=1'211)). Somit ist die Zustimmung der Gemeindeversammlung erforderlich.

Alterszentrum Breitenbach (AZB), Projekt «Vision 2025», Ausbauplanung

Das Projekt „Vision 2025“ konzentriert sich sowohl auf den qualitativen Ausbau des AZB als auch auf die Schaffung zusätzlicher Angebote. Das Ausbauprojekt umfasst die Erweiterung des bestehenden Gebäudes des AZB.

Im **Erdgeschoss** sind verschiedene Büroräume, ein Therapieraum, Arztbüro, Schulungsraum und Sitzungszimmer sowie eine Umgestaltung des Restaurants geplant. Dieser Ausbau im Erdgeschoss bietet einen erheblichen Mehrwert sowohl für die Bewohnerinnen und Bewohner, die Gäste im Restaurant als auch für das Personal. Der Therapieraum und der Raum für ärztliche Tätigkeiten ermöglichen eine intensivere und individuellere Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner, was zu einer höheren Lebensqualität und besseren Gesundheitsversorgung beiträgt. Die Umgestaltung der Restaurantfläche und die Schaffung von Multifunktionsräumlichkeiten fördern die sozialen Interaktionen und Gemeinschaftsaktivitäten, was den Lebensstandard der Bewohnerinnen und Bewohner insgesamt erhöht.

Auf den **Etagen 1 bis 3** werden insgesamt 24 neue Zimmer geschaffen. Die neuen Einzelzimmer ermöglichen mehr Privatsphäre und Komfort. Ein Teil der Dachfläche des Anbaus im Erdgeschoss wird im ersten Obergeschoss als Dachterrasse genutzt. Diese bietet einen angenehmen Ort im Freien zur Entspannung und um frische Luft zu genießen.

Im **3. Obergeschoss** entsteht ein eigenständiger Wohnbereich. Durch den Einsatz von Fertigbauelementen können hier insgesamt 15 zusätzliche Zimmer geschaffen werden. Hier werden auch fünf Übergangspflegeplätze (Passerelle-Plätze) eingerichtet. Mit der Umsetzung der Erweiterung berücksichtigt das AZB auch die Altersstrategie des Kantons.

Die geschätzten Totalkosten belaufen sich auf Fr. 7'480'000.-- (plus/minus 20%). In der Investitionskostenrechnung ist auch eine Sicherheitsreserve von Fr. 1'000'000.-- eingeplant, um unerwartete Kosten abzudecken. Die notwendigen Eigenmittel in Höhe von Fr. 1'500'000.-- sind vorhanden. **Auf die Trägergemeinden kommen keine zusätzlichen Kosten zu.**

Für den geplanten Erweiterungsbau des AZB bedarf es der Zustimmung der Gemeindeversammlungen aller Trägergemeinden:

- a) zur Genehmigung eines Kredites in Höhe von Fr. 8'476'000.--
- b) zur Nutzung des Eigenkapitals in Höhe von Fr. 1'500'000.--

Kurzinformationen zu den Brutto-Investitionskrediten:

- Sanierung WC-Anlage Schulhaus Eich
- Kanalsanierung Schulhaus Eich
- Sanierung Roter Platz, Etappe II (Laufbahn und Kugelstossanlage)
- Instandstellung Ringgrabenbrücke
- Vorprojekt Werterhaltung Reservoir (GWP)
- Vorprojekt Reservoir / Anschluss Kleinlützel/Röschenz (GWP)
- GEP, Gebiet Süd/Ost
- Ortsplanrevision
- Projekt HWS Chueretsrüttibächli, Nachtragskredit

Der Gemeinderat freut sich über viele interessierte Teilnehmende an diesem Infoanlass und rege Diskussionen.

Gemeinderat Kleinlützel